

Modell 13410 Gewebte Weihnachtssterne

Entwurf: Johanna Schwarz

Ø ca. 9 cm

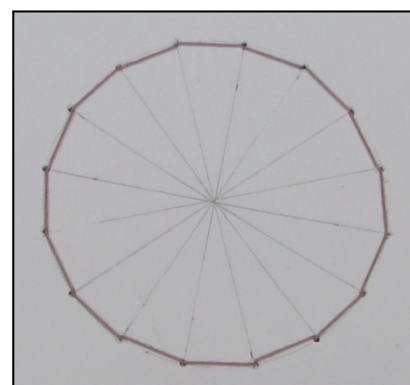
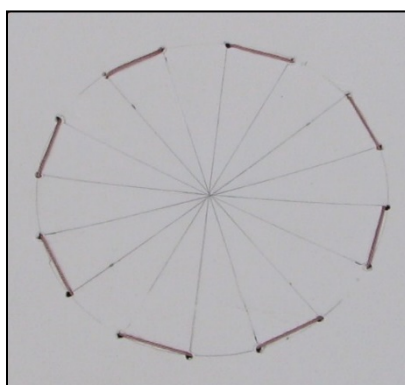
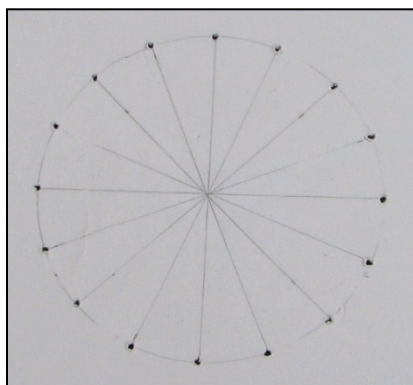
Qualität	Farbe	
Manuela Gold & Silber metallisiert 85% Viskose, 15% Polyester (metallisiert) LL = ca. 110 m / 25 g	0002 silber	25 g 1Knäuel

sonstige Zutaten: Sticknadel ohne Spitze von Prym

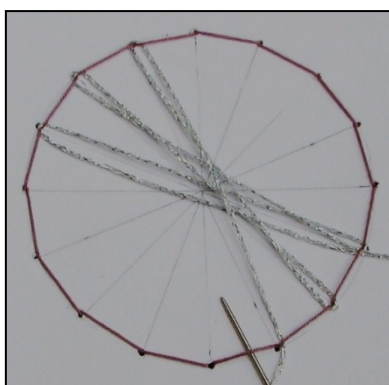
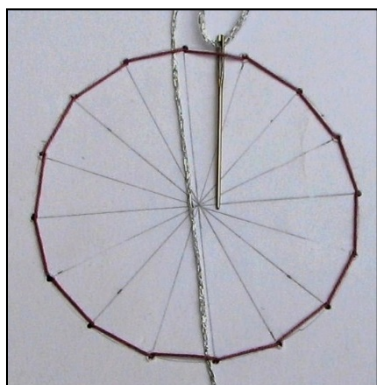
Arbeitsanleitung:

Vorbereitung der Pappschablone:

Einen Kreis mit einem Durchmesser von 9cm auf eine Pappschablone zeichnen und in 16 gleiche Segmente einteilen.
Entlang der Kreislinie 16 Löcher einstechen. In einer Hin- und Rückreihe mit Vorstichen in diese Löcher einen stabilen, nicht zu dicken Faden, einziehen. Faden auf der Rückseite fest verknoten.



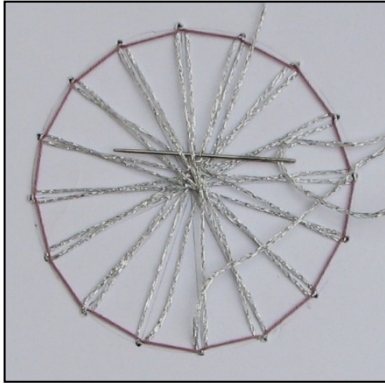
Arbeitsweise:



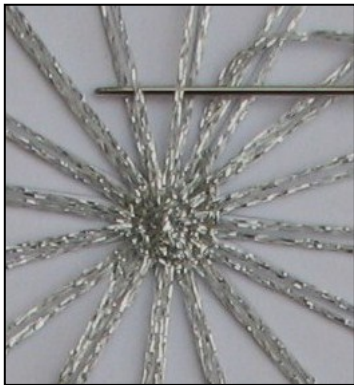
Mit dem Arbeitsfaden in die Umrandung strahlenförmig das Fadengerüst für den Stern einspannen.
Das Fadenende wird einige Reihen mit eingewebt und kurz abgeschnitten.

Alle Modelle, Zeichnungen und Bilder stehen unter Urheberschutz. Eine Verwendung, die über die private Nutzung hinausgeht, ist ohne Zustimmung der Schoeller Handstrickgarne GmbH nicht gestattet.

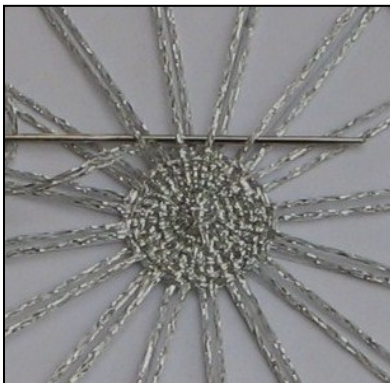
Schoeller Handstrickgarne GmbH · Postfach 2261 · D-65543 Limburg ·
Telefon +49/6431-503-0 · Fax +49/6431-503-155 · www.schoeller-wolle.de



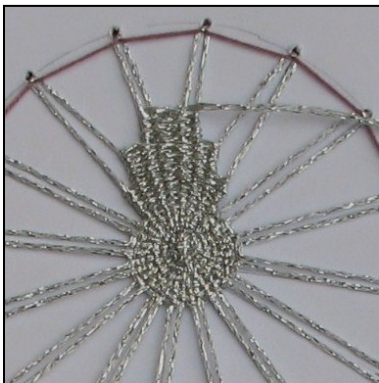
Danach an der gegenüberliegenden Seite mit dem Einweben des Arbeitsfadens beginnen.
Die jeweils linken Spannfäden werden nacheinander mit der Nadel aufgenommen und der Arbeitsfaden durchgezogen. Dabei die gekreuzten Spannfäden zum Mittelpunkt des Kreises ausrichten. Ist die erste Reihe beendet, werden nun die jeweils rechten Spannfäden aufgenommen und nacheinander verwebt.



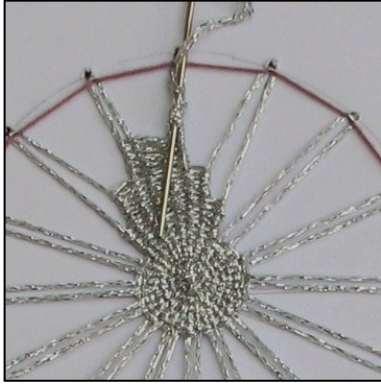
Bedingt durch die gerade Anzahl der Spannfäden, ist immer am Anfang einer Reihe ein Wechsel der aufzunehmenden Spannfäden notwendig. Das heißt, ist in der vollendeten Reihe der rechte Spannfaden überwebt worden, ist es nun in der folgenden Reihe der linke.



Die Mitte des Fadengerüsts wird mit mindestens 5 Reihen umstopt.



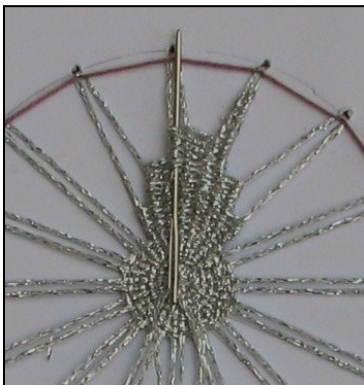
Jetzt wird der Stern in Strahlengruppen aufgeteilt und im Webstich weitergearbeitet.



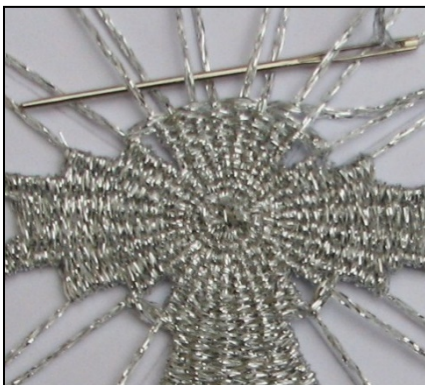
Zum Verstecken des Arbeitsfadens diesen durch die fertige Webarbeit zurückziehen. Dabei zum Durchziehen der Nadel die Webarbeit mit Daumen und Zeigefinger festhalten und die Nadel vorsichtig dazwischen entlangführen.

Ist die Nadel durchgezogen, Webarbeit, falls erforderlich, wieder in Form rücken.

Faden kurz abschneiden.

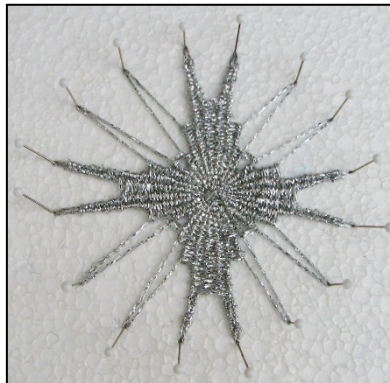
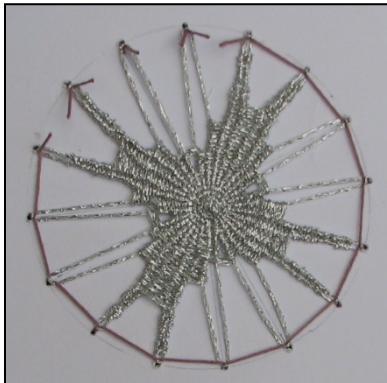


Zum neuen Einlegen des Arbeitsfadens diesen einige Fäden unterhalb des gewünschten Beginns durch die fertige Webarbeit ziehen. Dabei zum Durchziehen der Nadel, wie beim Verstecken, die Webarbeit mit Daumen und Zeigefinger festhalten und die Nadel vorsichtig dazwischen entlangführen. Fadenende erst nach einigen weiteren gearbeiteten Webreihen kurz abschneiden.



Wenn ein fertiger Strahl mit einem zweiten verbunden werden soll, wird einfach in der entsprechenden Reihe weiter nach links oder nach rechts gewebt. Dann wieder, wie gewohnt, weiterarbeiten.

Beenden der Webarbeit

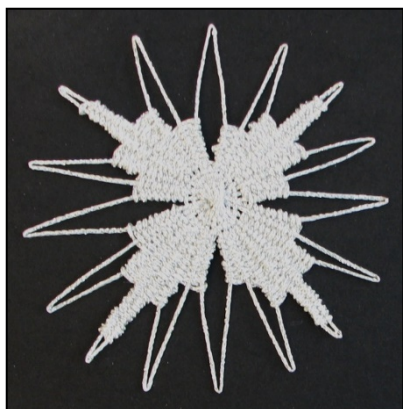


Den Spannfaden aufschneiden und entfernen.

Den fertigen Stern auf einer Spannunterlage (z.B. Styroporplatte) feststecken, mit Sprühstärke durchtränken und trocknen lassen.

Zum Aufhängen des Sterns einen Nähfaden durch eine Sternspitze ziehen.

Arbeitsbeispiele



Alle Modelle, Zeichnungen und Bilder stehen unter Urheberschutz. Eine Verwendung, die über die private Nutzung hinausgeht, ist ohne Zustimmung der Schoeller Handstrickgarne GmbH nicht gestattet.

**Schoeller Handstrickgarne GmbH · Postfach 2261 · D-65543 Limburg ·
Telefon +49/6431-503-0 · Fax +49/6431-503-155 · www.schoeller-wolle.de**

Seite 4 von 4 Modell 13410 Manuela Gold & Silber